



Grundlagen einer liechtensteinischen Energiekonzeption
Möglichkeiten einer liechtensteinischen Energiepolitik

INHALTSVERZEICHNIS

1. BESTELLUNG DER KOMMISSION
2. AUFGABENSTELLUNG
3. ENTWICKLUNG UND STAND DES ENERGIEVERBRAUCHS UND DER ENERGIEVERSORGUNG
 - 3.1 Landesplanerische und bauliche Aspekte
 - 3.2 Die verschiedenen Energieträger
 - 3.21 Elektrizität
 - 3.22 Erdölprodukte
 - 3.221 Heizöl
 - 3.222 Benzin
 - 3.223 Dieselöl
 - 3.23 Andere Energieträger
 - 3.231 Kohle
 - 3.232 Brennholz
 - 3.233 Flüssiggas
 - 3.3 Anteil der einzelnen Energieträger am Gesamtenergieverbrauch
4. PLANZIELE EINER LIECHTENSTEINISCHEN ENERGIEPOLITIK

5. MOEGLICHE VARIANTEN ZUR VERBESSERUNG DER SICHERSTELLUNG DER ENERGIEVERSORGUNG UND DES SPARENS VON ENERGIE

5.1 Grundlagen der künftigen Bedarfsentwicklung

5.2 Landesplanerische Massnahmen zur Beeinflussung des Energieverbrauchs

5.3 Bautechnische Massnahmen zur Beeinflussung des Energieverbrauchs

5.4 Der Ausbau der Versorgung mit Elektrizität

5.41 Die Errichtung eines Rheinkraftwerkes

5.42 Der Ausbau der in den Alpen noch nicht oder zu wenig genutzten Wasserkräfte

5.43 Speicherung von Elektrizität

5.44 Import von elektrischer Energie

5.45 Ausbau des Verteilungsnetzes

5.5 Vorratshaltung an Erdölprodukten

5.51 Heizöl

J- 5.52 Benzin

5.53 Dieselöl

5.6 Kohle

5.7 Brennholzverwertung

5.8 Erdgas

5.9 Nutzung der Umgebungswärme

- 5.91 Luft
- 5.92 Erde
- 5.93 Flusswasser
- 5.94 Grundwasser

5.10 Nutzung der Sonnenenergie

6. SCHLUSSFOLGERUNGEN

7. ANTRAG

8. STATISTIK